

Kolping Mitgliederversammlung mit Ehrung langjähriger Mitglieder – Seniorenarbeit läuft gut

Die diesjährige Kolping Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie fand erstmalig nach 2019 aus den bekannten Gründen wieder als Präsenzveranstaltung im Pfarrheim statt. Im Rahmen der Versammlung wurden auch erstmalig die Ehrung langjähriger Mitglieder vorgenommen, was sonst in der Vergangenheit auf der Veranstaltung vom Kolping Gedenktag erfolgte. Insgesamt 23 Kolpinger mit insgesamt 685 Mitgliedsjahren wurden geehrt. Ältestes anwesendes Kolpingmitglied mit 70 Jahren war Paul Haskamp. Jeweils für 50 Jahre Kolpingmitgliedschaft wurden Ursula und Bernhard Mecklenfeld geehrt. Gerhard Bosse ist seit 40 Jahren Kolpinger. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Sebastian Bekermann, Renate Berens, Martina und Udo Exner, Irmgard und Bernhard Heile, Thomas Hilker, Margret und Günter Kütke, Matthias Netz, Helga und Manfred Netz, Florian Peters, Sascha Polifka, Anita und Josef Pruß, Dirk Rauf, Gerlinde Scherder-Tegenkamp sowie Thorsten Weissbeck. **Neu aufgenommen wurden in die Kolpingsfamilie Hannelore und Hartmut Beste.** Nach dem Jahresbericht der Vorsitzenden, dem Bericht über die Familienarbeit, dem Kassenbericht sowie der Kassenprüfer wurde dem Kassierer und dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Bei den Vorstandswahlen wurden wiedergewählt Marion Grafe als Vorsitzende sowie die Mitglieder des Arbeitskreis Familie Sebastian Bekermann, Sarah Heidemann, Marcus Netz, Thomas Rauf und Anne Schuckmann. Neu hinzugekommen ist hier Mareike Dobbelfhof. Die stellvertretende Vorsitzende Ursula Mecklenfeld sowie der Präses Pastor Klaus Warning standen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Diese Posten blieben vakant. Für die während der Wahlperiode ausgeschiedene Kassiererin Christiane Koch, wurde der bisherige kommissarisch tätige Kassierer Dirk Rauf formell jetzt neu gewählt. David Haslöwer stand auch nicht für eine Wiederwahl als Schriftführer zur Verfügung. Als Ersatz wurde Jens Brockmann gewählt. Brockmann und Rauf gehörten bislang wie der ausgeschiedene Simon Uphoff dem Arbeitskreis Familie an. Als Fahnenträger wurden Heinz Heit und Wolfgang Kütke wiedergewählt. 20 Jahre lang war Alfons Neitler Bannerträger. Da er nicht zur Wiederwahl zur Verfügung stand und kein Nachfolger gefunden wurde, blieb diese Position vakant. Der Vorstand wird das Banner tragen aus dem Vorstand heraus koordinieren. Wiedergewählt wurden als Kassenprüfer Norbert Lünne und Reinhard Rehkamp. Von 2012 bis 2020 hat es 63 Klönfrühstück Veranstaltungen unter der Leitung von Franz Brinkmann gegeben. Nun hat er den Staffelstab an Franz-Josef Welp und Bernhard Mecklenfeld übergeben. Die restlichen Klönfrühstück Termine für dieses Jahr sind alle schon mit Referenten besetzt und organisiert. Auch die beliebten Senioren Nachmittage mit durchschnittlich 30 Personen wird es weiterhin einmal im Monat geben, Hier kümmert sich ein achtköpfiges Helferteam um die Veranstaltungen. Obwohl die Senioren nicht im Vorstand vertreten sind, läuft es „rund“, weil sie gut vernetzt sind mit dem Gesamtvorstand.

Foto 1: Die anwesenden geehrten Kolpinger auf der Mitgliederversammlung, v.li.n.re. Paul Haskamp, Dirk Rauf, Manfred Netz, Vorsitzende Marion Grafe, Sebastian Bekermann, Ursula Mecklenfeld, Thorsten Weissbeck, Bernhard Mecklenfeld

Foto 2: Die ausgeschiedenen (mit Präsent) und wiedergewählten Vorstandsmitglieder, v.li.n.re.: David Haslöwer, Marcus Netz, Dirk Rauf, Simon Uphoff, Jens Brockmann, Marion Grafe, Mareike Dobbelfhof, Sebastian Bekermann, Ursula Mecklenfeld, Sarah Heidemann, Thomas Rauf, Anne Schuckmann